

# T2S Data Scope Extension für Nutzer des DCP Account Operator-Models

Clearstream Europe AG  
Client Data Management (OSM)  
60485 Frankfurt am Main  
Germany

## Auftraggeber (Operator Party)

Firmenname

Fachlicher Ansprechpartner (Vor- und Nachname)

Telefon

E-Mail

Techn. Ansprechpartner (Vor- und Nachname)

Telefon

E-Mail

Hiermit bestellt der Auftraggeber als Kontoinhaber der unten genannten „CEU-Kontostamnummer der Operator Party“ und

☐ im Rahmen einer durch den Kontoinhaber der unten genannten „CEU-Kontostamnummern der Operated Party/Parties“ an den Auftraggeber erteilten Vollmacht („full administration“-Vollmacht für „Settlement Extension“, „nur Information“ oder „full administration“-Vollmacht für „Message Extension“)

☐ als Kontoinhaber der unten genannten „CEU-Kontostamnummer(n) der Operated Party/Parties“

die technische Umsetzung der folgenden „Data Scope Extension“ auf T2S:

CEU-Kontostamnummer der „Operator Party“ (Auftraggeber)<sup>a</sup>      CEU-Kontostamnummer(n) der „Operator Party/Parties“<sup>a, b</sup>

|  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |

a. Müssen für den T2S-Verbindungsmodus „Full DCP“ registriert sein.

b. Müssen dem gleichen Kontoinhaber gehören.

☐ „Settlement Extension“: Der „Data Scope“ der Privilegien

**SIG\_SND SI**      (Send New Settlement Instruction / Settlement Restriction)

**SIG\_AMN PI**      (Amend Process Indicator of a Settlement Instruction / Settlement Restriction)

**SIG\_CAN CI**      (Cancel Settlement Instruction / Settlement Restriction)

**SIG\_PTY HI**      (Party Hold Settlement Instruction on a Securities Account or on Behalf of an external CSD)

**SIG\_RPT YH**      (Release Party Hold Settlement Instruction on a Securities Account or on Behalf of an external CSD)<sup>a</sup>

**SIG\_RPT YA**      (Release Party Hold Auto-collateralisation Instruction)<sup>a</sup>

a. Sollte die „Operator Party“ für die oben genannten CEU-Kundenkonten den „T2S Party Hold“-Service über Formular 03 beantragt haben, dann werden der „Operator Party“ nicht die Privilegien SIG\_RPTYH und SIG\_RPTYA zugewiesen.

der „Operator Party“ soll um alle für DCP-Instruktionen zugelassenen Securities Accounts (CEU-Hauptkonten und -Unterkonten) der „Operated Party/Parties“ erweitert werden.

☐ „Message Extension“: Zusätzlich soll die „Operator Party“ das Privileg **MMA\_Third party receipt** erhalten und der „Data Scope“ dieses Privilegs um die „Operated Party/Parties“ erweitert werden.

Datum

zwei Unterschriften des Auftraggebers und Namen in Klarschrift

Hiermit bestätigt der Kontoinhaber der „CEU-Kontostamnummer(n) der Operated Party/Parties“ – sofern vom Auftraggeber abweichend – die Kenntnisnahme der technischen Umsetzung.

---

Datum

zwei Unterschriften des Kontoinhabers der „CEU-Kontostamnummer(n) der Operated Party/Parties“ und Namen in Klerschrift